

635186-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Eisenbahnmaterial – Einzelweichensteuerung und Weichenheizung in 2 Losen (Lieferleistung)

OJ S 205/2024 21/10/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Kasseler Verkehrs-Gesellschaft AG

E-Mail: vergabe@wr-legal.de

Tätigkeit des Auftraggebers: Städtische Eisenbahn-, Straßenbahn-, Oberleitungsbus- oder Busdienste

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Einzelweichensteuerung und Weichenheizung in 2 Losen (Lieferleistung)

Beschreibung: Los 1: Gegenstand von Los 1 ist der Austausch der Weichensteuerung samt Heizung an der Weichenanlage 901/902 "Wendeschleife Brückenhof" in Kassel. Los 2: Die Weichenanlage 112/113 am Gleisdreieck Landgraf-Karl-Straße in Kassel wurde erneuert.

Gegenstand von Los 2 ist die vollständige Erneuerung der vorhandenen Weichensteuerung.

Kennung des Verfahrens: 6a148477-d71a-4538-81d3-389641680fc8

Interne Kennung: KVG-2024

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 34940000 Eisenbahnmaterial

Zusätzliche Einstufung (cpv): 34941800 Weichen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Wilhelmshöher Allee 346

Stadt: Kassel

Postleitzahl: 34131

Land, Gliederung (NUTS): Kassel, Kreisfreie Stadt (DE731)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP4D54HVVS

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 2

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 2

2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Erklärung, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB vorliegen; ggfs. Nachweis einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Erklärung, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB vorliegen; ggfs.

Nachweis einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Korruption: Erklärung, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB vorliegen; ggfs. Nachweis einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Erklärung, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB vorliegen; ggfs. Nachweis einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Erklärung, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB vorliegen; ggfs. Nachweis einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Erklärung, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB vorliegen; ggfs. Nachweis einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Erklärung, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB vorliegen; ggfs. Nachweis einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Betrugsbekämpfung: Erklärung, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB vorliegen; ggfs. Nachweis einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Erklärung, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB vorliegen; ggfs. Nachweis einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Zahlungsunfähigkeit: Erklärung, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB vorliegen; ggfs. Nachweis einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Erklärung, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB vorliegen; ggfs. Nachweis einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Erklärung, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB vorliegen; ggfs. Nachweis einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: Erklärung, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB vorliegen; ggfs. Nachweis einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Erklärung, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB vorliegen; ggfs. Nachweis einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Erklärung, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB vorliegen; ggfs.

Nachweis einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Erklärung, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB vorliegen; ggfs. Nachweis einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Erklärung, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB vorliegen; ggfs. Nachweis einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Erklärung, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB vorliegen; ggfs. Nachweis einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Erklärung, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB vorliegen; ggfs. Nachweis einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Erklärung, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB vorliegen; ggfs. Nachweis einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Entrichtung von Steuern: Erklärung, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB vorliegen; ggfs. Nachweis einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Erklärung, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB vorliegen; ggfs. Nachweis einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Erneuerung Weichensteuerung Brückenhof (EW 902)

Beschreibung: Los 1 (Erneuerung von EW 902 - Brückenhof): Gegenstand von Los 1 ist der Austausch der vorhandenen elektrischen Weichensteuerung/ -heizung an E-Weiche 902 durch neue Steuerungen der Anforderungsstufe 3 (SIL3 / AK6-Betrieb), inkl. Signale, Steuerschrank, Sicherungskasten mit entsprechender Absicherung und Vorbereitung zur Mastmontage, mit Abnahme der Steuerung im Werk, Abnahme durch einen TAB-Hessen zugelassenen unabhängigen Prüfer und die Inbetriebnahme vor Ort. Eine Schnittstellenbaugruppe im Weichenantrieb und IMU 100 Gleisschaltmittel wird ebenfalls benötigt. AG-seitig erfolgt die gesamte De- und Montage vor Ort. Dazu gehören Tiefbau, Sockelmontage für Steuerschrank, Montage und Anschluss der Weichensperrkreise am Gleis, Beschilderung, IMU 100 Anforderungsgrube im Gleis, 600/750V Anschluss an die Fahrleitung inkl. Sicherungskasten für Mastmontage und Sicherungsautomat, Erdungskasten und -anschluss, Kabel an der Verspannung, Weichensignale und Anschluss aller erforderlichen Kabel im Steuerschrank. Einzelheiten ergeben sich aus dem Leistungsverzeichnis samt Anlagen.
Interne Kennung: KVG-2024-EW 902

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen
Haupteinstufung (cpv): 34940000 Eisenbahnmaterial
Zusätzliche Einstufung (cpv): 34941800 Weichen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Wilhelmshöher Allee 346
Stadt: Kassel
Postleitzahl: 34131
Land, Gliederung (NUTS): Kassel, Kreisfreie Stadt (DE731)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 31/10/2024
Enddatum der Laufzeit: 15/08/2025

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Fragen der Bieter sind ausnahmslos in Textform und spätestens bis zum 16.10.2024 über die elektronische Vergabepattform einzureichen. Die KVG wird ergänzende und berichtigende Angaben in einem Fragen- und Antwortenkatalog zusammenfassen und diesen auf der elektronischen Vergabepattform veröffentlichen. Die letzte Aktualisierung des Fragen- und Antwortenkatalogs erfolgt voraussichtlich bis zum 18.10.2024, 20:00 Uhr. Die Bieter sind verpflichtet, den Fragen- und Antwortenkatalog regelmäßig zu prüfen und die sich hieraus ergebenden Anforderungen im Angebot zu berücksichtigen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Zuverlässigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Zuverlässigkeit des Bieters muss vorliegen. -

Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Betriebshaftpflichtversicherung mit Deckungssummen für Personenschäden in Höhe von mindestens 5 Mio. Euro, für Sachschäden mindestens 2 Mio. Euro und für Vermögensschäden von mindestens 0,5 Mio. Euro muss vorliegen bzw.

alternativ die Bereitschaft, die bestehende Betriebshaftpflichtversicherung gemäß der vorstehenden Vorgaben im Auftragsfall aufzustocken. - EU-Eigenerklärung zu Sanktionen; -

Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, falls das Unternehmen beitragspflichtig ist; - Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen, falls das Finanzamt eine solche Bescheinigung ausstellt; -

Freistellungsbescheinigung nach § 48b Einkommensteuergesetz; -

Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen

Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen; - Gewerbeanmeldung, Berufs-/Handelsregisterauszug, Eintragung in der Handwerksrolle oder bei der Industrie- und Handelskammer oder anderweitige sonstige Nachweise auf gesondertes Verlangen; -

Angaben über den Jahresumsatz des Bieters sowie über den Jahresumsatz des Bieters für den Tätigkeitsbereich des hier vergebenen Auftrags, jeweils für die drei letzten (Geschäfts-) Jahre. Geforderte Eignungsnachweise, die in Form anerkannter Präqualifikationsnachweise (z. B. HPQR) vorliegen, werden zugelassen und anerkannt, wenn die Präqualifikationsnachweise

in Form und Inhalt den geforderten Eignungsnachweisen entsprechen. Die Vergabeunterlagen enthalten weitere Informationen, insbesondere auch für die Beteiligung von Bietergemeinschaften, von Nachunternehmern sowie die Eignungsleihe.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Mindestens eine Referenz über die Lieferung einer Weichensteuerung mit Inbetriebnahmegenehmigung für Betriebsanlagen und Fahrzeuge gemäß § 62 BOStrab (Mindestreferenz 1). Wird eine Referenz über Leistungen vorgelegt, die keine Inbetriebnahmegenehmigung für Betriebsanlagen und Fahrzeuge gemäß § 62 BOStrab zum Gegenstand hatte, hat der Bieter mit dem Angebot den Nachweis zu erbringen, dass es sich um eine Referenz mit technisch und rechtlich vergleichbaren Anforderungen handelt. Für die Referenz sind die genaue Anlagenbezeichnung, der erbrachte Leistungsumfang, der Auftraggeber und der Ausführungszeitraum anzugeben. - Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen und gesondert ausgewiesenem technischen Leitungspersonal. Geforderte Eignungsnachweise, die in Form anerkannter Präqualifikationsnachweise (z.B. HPQR) vorliegen, werden zugelassen und anerkannt, wenn die Präqualifikationsnachweise in Form und Inhalt den geforderten Eignungsnachweisen entsprechen. Die Vergabeunterlagen enthalten weitere Informationen, insbesondere auch für die Beteiligung von Bietergemeinschaften, von Nachunternehmern sowie die Eignungsleihe.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Gewertet wird der angebotene Preis (netto).

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Rangfolge

Zuschlagskriterium — Zahl: 1

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 30/10/2024 00:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4D54HVVS/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4D54HVVS>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4D54HVVS>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 08/11/2024 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 5 Wochen

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von Erklärungen und Nachweisen unter Fristsetzung richtet sich nach § 51 SektVO.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 08/11/2024 10:01:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Gemäß Vergabeunterlagen

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die KVG weist darauf hin, dass ein Nachprüfungsantrag nur zulässig ist, soweit 1. der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber der Vergabestelle innerhalb von spätestens 10 Kalendertagen gerügt hat, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber der Vergabestelle gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der in der EU-Bekanntmachung genannten Teilnahmefrist oder der in den Vergabeunterlagen jeweils benannten Frist zur Abgabe der Angebote gegenüber der Vergabestelle gerügt werden, 4. der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung der Vergabestelle, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, gestellt wird. Weitere Einzelheiten können §§ 160 ff. GWB entnommen werden.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Kasseler Verkehrs-Gesellschaft AG

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Erneuerung Weichensteuerung Landgraf-Karl-Straße (EW 112)

Beschreibung: Los 2 (Erneuerung von EW 112 Landgraf-Karl-Straße): Gegenstand von Los 2 ist der Austausch der vorhandenen elektrischen Weichensteuerung/ -heizung an E-Weiche 112 durch neue Steuerungen der Anforderungsstufe 3 (SIL3 / AK6-Betrieb), inkl. Signale, Steuerschrank, Sicherungskasten mit entsprechender Absicherung und Vorbereitung zur

Mastmontage, mit Abnahme der Steuerung im Werk, Abnahme durch einen TAB-Hessen zugelassenen, unabhängigen Prüfer und die Inbetriebnahme vor Ort. Eine Schnittstellenbaugruppe im Weichenantrieb und IMU 100 Gleisschaltmittel wird ebenfalls benötigt. AG-seitig erfolgt die gesamte De- und Montage vor Ort. Dazu gehören Tiefbau, Sockelmontage für Steuerschrank, Montage und Anschluss der Weichensperrkreise am Gleis, Beschilderung, IMU 100 Anforderungsgrube im Gleis, 600/750V Anschluss an die Fahrleitung inkl. Sicherungskasten für Mastmontage und Sicherungsautomat, Erdungskasten und -anschluss, Kabel an der Verspannung, Weichensignale und Anschluss aller erforderlichen Kabel im Steuerschrank Einzelheiten ergeben sich aus dem Leistungsverzeichnis samt Anlagen.

Interne Kennung: KVG-2024-EW 112

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 34940000 Eisenbahnmaterial

Zusätzliche Einstufung (cpv): 34941800 Weichen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Wilhelmshöher Allee 346

Stadt: Kassel

Postleitzahl: 34131

Land, Gliederung (NUTS): Kassel, Kreisfreie Stadt (DE731)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 31/10/2024

Enddatum der Laufzeit: 15/08/2025

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Fragen der Bieter sind

ausnahmslos in Textform und spätestens bis zum 16.10.2024 über die elektronische

Vergabepattform einzureichen. Die KVG wird ergänzende und berichtigende Angaben in

einem Fragen- und Antwortenkatalog zusammenfassen und diesen auf der elektronischen

Vergabepattform veröffentlichen. Die letzte Aktualisierung des Fragen- und Antwortenkatalogs

erfolgt voraussichtlich bis zum 18.10.2024, 20:00 Uhr. Die Bieter sind verpflichtet, den Fragen-

und Antwortenkatalog regelmäßig zu prüfen und die sich hieraus ergebenden Anforderungen

im Angebot zu berücksichtigen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Zuverlässigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Zuverlässigkeit des Bieters muss vorliegen. -
Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Betriebshaftpflichtversicherung mit Deckungssummen für Personenschäden in Höhe von mindestens 5 Mio. Euro, für Sachschäden mindestens 2 Mio. Euro und für Vermögensschäden von mindestens 0,5 Mio. Euro muss vorliegen bzw. alternativ die Bereitschaft, die bestehende Betriebshaftpflichtversicherung gemäß der vorstehenden Vorgaben im Auftragsfall aufzustocken. - EU-Eigenerklärung zu Sanktionen; - Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, falls das Unternehmen beitragspflichtig ist; - Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen, falls das Finanzamt eine solche Bescheinigung ausstellt; - Freistellungsbescheinigung nach § 48b Einkommensteuergesetz; - Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen; - Gewerbeanmeldung, Berufs-/Handelsregisterauszug, Eintragung in der Handwerksrolle oder bei der Industrie- und Handelskammer oder anderweitige sonstige Nachweise auf gesondertes Verlangen; - Angaben über den Jahresumsatz des Bieters sowie über den Jahresumsatz des Bieters für den Tätigkeitsbereich des hier vergebenen Auftrags, jeweils für die drei letzten (Geschäfts-) Jahre. Geforderte Eignungsnachweise, die in Form anerkannter Präqualifikationsnachweise (z. B. HPQR) vorliegen, werden zugelassen und anerkannt, wenn die Präqualifikationsnachweise in Form und Inhalt den geforderten Eignungsnachweisen entsprechen. Die Vergabeunterlagen enthalten weitere Informationen, insbesondere auch für die Beteiligung von Bietergemeinschaften, von Nachunternehmern sowie die Eignungsleihe.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Mindestens eine Referenz über die Lieferung einer Weichensteuerung mit Inbetriebnahmegenehmigung für Betriebsanlagen und Fahrzeuge gemäß § 62 BOStrab (Mindestreferenz 1). Wird eine Referenz über Leistungen vorgelegt, die keine Inbetriebnahmegenehmigung für Betriebsanlagen und Fahrzeuge gemäß § 62 BOStrab zum Gegenstand hatte, hat der Bieter mit dem Angebot den Nachweis zu erbringen, dass es sich um eine Referenz mit technisch und rechtlich vergleichbaren Anforderungen handelt. Für die Referenz sind die genaue Anlagenbezeichnung, der erbrachte Leistungsumfang, der Auftraggeber und der Ausführungszeitraum anzugeben. - Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen und gesondert ausgewiesenem technischen Leitungspersonal. Geforderte Eignungsnachweise, die in Form anerkannter Präqualifikationsnachweise (z.B. HPQR) vorliegen, werden zugelassen und anerkannt, wenn die Präqualifikationsnachweise in Form und Inhalt den geforderten Eignungsnachweisen entsprechen. Die Vergabeunterlagen enthalten weitere Informationen, insbesondere auch für die Beteiligung von Bietergemeinschaften, von Nachunternehmern sowie die Eignungsleihe.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Gewertet wird der angebotene Preis (netto).

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Rangfolge

Zuschlagskriterium — Zahl: 1

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 30/10/2024 00:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4D54HVVS/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4D54HVVS>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4D54HVVS>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 08/11/2024 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 5 Wochen

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von Erklärungen und Nachweisen unter Fristsetzung richtet sich nach § 51 SektVO.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 08/11/2024 10:01:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Gemäß Vergabeunterlagen

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die KVG weist darauf hin, dass ein Nachprüfungsantrag nur zulässig ist, soweit 1. der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber der Vergabestelle innerhalb von spätestens 10 Kalendertagen gerügt hat, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber der Vergabestelle gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der in der EU-Bekanntmachung genannten Teilnahmefrist oder der in den Vergabeunterlagen jeweils benannten Frist zur Abgabe der Angebote gegenüber der Vergabestelle gerügt werden, 4. der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung der Vergabestelle, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, gestellt wird. Weitere Einzelheiten können §§ 160 ff. GWB entnommen werden.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Kasseler Verkehrs-Gesellschaft AG

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Kasseler Verkehrs-Gesellschaft AG

Registrierungsnummer: DE 811 216 145

Postanschrift: Königstor 3-13

Stadt: Kassel

Postleitzahl: 34117

Land, Gliederung (NUTS): Kassel, Kreisfreie Stadt (DE731)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabe@wr-legal.de

Telefon: 0211 41749-118

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Registrierungsnummer: 06151126603

Postanschrift: Wilhelminenstr. 1-3 (Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2)

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de

Telefon: +49 6151126603

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

bb76cdc4-8251-4002-b48a-30bdb739df80-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Aktualisierte Informationen

Beschreibung

:

Aufgrund zu beantwortender Bieterfragen verlängert die KVG die Angebotsfrist auf den 08.11.2024, 10:00 Uhr.

10.1. Änderung

Abschnittskennung: PROCEDURE

Beschreibung der Änderungen: Aufgrund zu beantwortender Bieterfragen verlängert die KVG die Angebotsfrist auf den 08.11.2024, 10:00 Uhr. Die Bindefrist endet am 13.12.2024

Änderung der Auftragsunterlagen am: 18/10/2024

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 79a209eb-da43-46c2-ba9b-22ada15ce203 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 17

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 18/10/2024 10:15:35 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 635186-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 205/2024

Datum der Veröffentlichung: 21/10/2024